

Zum zweiten Mal an der Ursulinenschule: das Theater RequiSiT

und wieder einmal waren die Schüler begeistert!

Abhängigkeit, Sucht und Drogen – das waren Themen, mit denen sich die Schüler und Schülerinnen des Jahrgangs 8R am Freitag, dem 10. April 2018, auseinandergesetzt haben.

Und ihre Reaktionen lassen erahnen, dass die fünf Schauspieler des Theaters RequiSiT, zumeist ehemalige Drogenabhängige, es wieder geschafft haben, die Jugendlichen mitzureißen – wie schon im Januar, als sie für die Schüler des Jahrgangs 8G spielten.

Das Programm „**Erst schlapp gelacht, dann nachgedacht**“ der Hattersheimer Theatergruppe bestand wieder aus zwei Teilen: einer **Improvisationstheatershow** sowie **Schülergesprächsgruppen**, in denen die SchülerInnen den Spielern alle Fragen zum Thema Sucht und Abhängigkeit stellen konnten.

Hier die Reaktionen einiger Schülerinnen und Schüler:

„Ich fand die Aufführung des RequiSiT-Theaters sehr lustig. Die Gespräche, die wir im Anschluss geführt haben, waren sehr lehrreich, spannend, aber auch sehr traurig. Ich fand es sehr gut, dass die Lehrer nicht dabei waren, denn so konnte man offener sprechen.“

Johanna, 14 Jahre

„Ich fand es unglaublich, wie schnell die Schauspieler improvisiert und wie schnell sie eine Szene gespielt haben. Ich fand die Gesprächsrunde anschließend sehr interessant, und man hat viel dazu gelernt, so z.B., weshalb man keine Drogen nehmen sollte.“

Isabel, 14 Jahre

„Das Theater hat uns sehr gut gefallen. Es war lustig, amüsant und cool dargestellt. Das Gespräch in der Klasse hat einen zum Nachdenken angeregt. Es hat einen Einblick in das Leben eines Ex-Suchtabhängigen gegeben. Dies war so interessant.“

André und Robin, beide 14 Jahre